

---

Subject: Starker Haarausfall. Hilfe bitte.

Posted by [jusuff20194](#) on Sun, 01 Oct 2017 13:22:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo liebe Mitglieder dieses Forums. Ich wende mich an euch in der Hoffnung auf Hilfe, Beratung, Tipps oder oder sonstigen weiterbringenden Vorschlägen.

Zu mir: Mein Name ist Jusuff und ich bin 22 Jahre alt.

Zu meiner Situation: Vor ca. 3 Jahren begannen bei mir die Haare im Bereich der Geheimratsecken auszufallen. Ich habe die ganze Thematik wie wahrscheinlich viele hier nur sehr schlecht verkräftet. Es lief dann darauf hinaus, dass ich starke Depressionen bekam. Ich kam dann vor einem Jahr an den Punkt, an dem ich dem Leiden ein Ende setzen wollte und hab mich entscheiden, unter der Einnahme von Finasterid 1mg. pro Tag mich einer Haartransplantation (2500 Grafts) zu unterziehen. (Ich weiss, dass ich noch sehr jung bin, sah aber darin die einzige Möglichkeit, mich mit meinen Haaren anzufreunden) Diese verlief auch soweit so gut und ich kann mittlerweile nach einem Jahr sagen, dass die neuen Haare ganz gut gewachsen sind. Nun zum Problem.

Problem: Vor 3 Monaten musste ich Fin. gezwungenermassen absetzen. Mein Körper hat es schlicht und einfach nicht gut aufgenommen. Ich fühlte mich trotz der Erfolge der neuen Haar nur noch schlecht. Ich versuchte die fehlende Wirkung von Fin. mit zahlreichen Nahrungsergänzungsmitteln und PPR Behandlungen zu kompensieren. Heute, gut 3 Monate nach Absetzung habe ich Haarausfall wie kaum zuvor. Ich bein deutlich über den 100 Haaren pro Tag die normal wären und es scheint als würden hinter meinen verpflanzten Haaren bereits Lücken entstehen. Ich bin echt komplett am Ende mit meinen nerven und brauche jetzt wirklich Hilfe von Menschen, die sich besser mit der ganzen Materie auskennen als die Personen, mit denen ich bislang gesprochen habe und die sich vielleicht auch besser in meine Lage hinein versetzen können.

Was ich mir Erhoffe: Mein Arzt hat mir eine Vielzahl an Behandlungsmöglichkeiten aufgezählt, die von Minoxidil bis zu Laserhlemen praktisch alle bekannten Therapieformen enthielt. Ich habe sehr viel gelesen und mich schrecken all die Nebenwirkungen von wirksamen Mitteln wirklich ab, möchte aber dennoch wirklich etwas dagegen unternehmen. Ich weiss einfach nicht was für mich in meiner Situation das Beste wäre und erhoffe mir, dass ihr mir vielleicht Wege aufzeigen könntet, wie ich das Ganze wieder in den Griff bekommen kann. Weil zur Zeit sehe ich der Zukunft nur sehr schlecht ins Auge.

Ich danke euch schon jetzt für Antworten.

Liebe Grüsse

---

Subject: Aw: Starker Haarausfall. Hilfe bitte.

Posted by [Ryder89](#) on Sun, 01 Oct 2017 14:51:32 GMT

---

jusuff20194 schrieb am Sun, 01 October 2017 15:22Hallo liebe Mitglieder dieses Forums. Ich wende mich an euch in der Hoffnung auf Hilfe, Beratung, Tipps oder oder sonstigen weiterbringenden Vorschlägen.

Zu mir: Mein Name ist Jusuff und ich bin 22 Jahre alt.

Zu meiner Situation: Vor ca. 3 Jahren begannen bei mir die Haare im Bereich der Geheimratsecken auszufallen. Ich habe die ganze Thematik wie wahrscheinlich viele hier nur sehr schlecht verkräftet. Es lief dann darauf hinaus, dass ich starke Depressionen bekam. Ich kam dann vor einem Jahr an den Punkt, an dem ich dem Leiden ein Ende setzen wollte und hab mich entscheiden, unter der Einnahme von Finasterid 1mg. pro Tag mich einer Haartransplantation (2500 Grafts) zu unterziehen. (Ich weiss, dass ich noch sehr jung bin, sah aber darin die einzige Möglichkeit, mich mit meinen Haaren anzufreunden) Diese verlief auch soweit so gut und ich kann mittlerweile nach einem Jahr sagen, dass die neuen Haare ganz gut gewachsen sind. Nun zum Problem.

Problem: Vor 3 Monaten musste ich Fin. gezwungenermassen absetzen. Mein Körper hat es schlicht und einfach nicht gut aufgenommen. Ich fühlte mich trotz der Erfolge der neuen Haar nur noch schlecht. Ich versuchte die fehlende Wirkung von Fin. mit zahlreichen Nahrungsergänzungsmitteln und PPR Behandlungen zu kompensieren. Heute, gut 3 Monate nach Absetzung habe ich Haarausfall wie kaum zuvor. Ich bein deutlich über den 100 Haaren pro Tag die normal wären und es scheint als würden hinter meinen verpflanzten Haaren bereits Lücken entstehen. Ich bin echt komplett am Ende mit meinen nerven und brauche jetzt wirklich Hilfe von Menschen, die sich besser mit der ganzen Materie auskennen als die Personen, mit denen ich bislang gesprochen habe und die sich vielleicht auch besser in meine Lage hinein versetzen können.

Was ich mir Erhoffe: Mein Arzt hat mir eine Vielzahl an Behandlungsmöglichkeiten aufgezählt, die von Minoxidil bis zu Laserhlemen praktisch alle bekannten Therapieformen enthielt. Ich habe sehr viel gelesen und mich schrecken all die Nebenwirkungen von wirksamen Mitteln wirklich ab, möchte aber dennoch wirklich etwas dagegen unternehmen. Ich weiss einfach nicht was für mich in meiner Situation das Beste wäre und erhoffe mir, dass ihr mir vielleicht Wege aufzeigen könntet, wie ich das Ganze wieder in den Griff bekommen kann. Weil zur Zeit sehe ich der Zukunft nur sehr schlecht ins Auge.

Ich danke euch schon jetzt für Antworten.

Liebe Grüsse

Das tut mir Leid für dich aber dir bleiben nicht viele Optionen...

Das ist leider das Paradebeispiel

--> Wer A sagt muss auch B sagen... Eine HT ohne Fin ist in den meisten Fällen einfach nicht drin! Des Weiteren sollte man Fin auch mindestens 1-2 Jahre schon vorher genommen haben um

zu sehen wohin die Reise mit Fin geht und ob es NW gibt.

Eine HT ohne Fin in so jungen Jahren ist einfach nicht schlau...

Was dir bleibt ist Minox und Ket aber ob du langfristig damit glücklich wirst kann dir keiner sagen.

RU wirst du vermutlich nicht nehmen wollen...

Keine Ahnung, ich wünsch dir alles Gute aber ich vermute du wirst wieder zu Fin greifen müssen wenn du nicht mit Hörnchen herum laufen willst...

Wie viel Reserve hat dein Donor noch? Haarlinie konservativ gewählt?

---

---

Subject: Aw: Starker Haarausfall. Hilfe bitte.

Posted by [jusuff20194](#) on Sun, 01 Oct 2017 15:44:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Ryder.

Danke für die ehrliche Antwort. Bezüglich meines Donors habe ich das Gefühl dass da um die 3000 Grafts schon noch drin liegen sollten. Die Haarlinie ist jedoch ziemlich tief gesetzt.

Gibt es bei Minox und Ket eine "optimale" Anwendungsformel? Also irgend eine Zusammensetzung die am vielversprechendsten ist? Und besteht die Hoffnung dass ich meinen jetzigen Status dadurch halten?

Meine Gedanken zu zurück auf Fin sind ziemlich gespalten. Auf der einen Seite sagt mein Arzt, dass Fin eignetlich gut vertragen wird und die NW bei jungen Personen eher gering wären. Auf der anderen Seite scheint es jedoch doch häufiger zu Komplikationen zu kommen und wenn man sich ein bisschen einliest kann es einem schon mulmig werden. Jedenfalls geht es mir so. Und da weiss ich halt auch nicht was ich glauben und denken soll.

---

---

Subject: Aw: Starker Haarausfall. Hilfe bitte.

Posted by [Ryder89](#) on Sun, 01 Oct 2017 15:51:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

jusuff20194 schrieb am Sun, 01 October 2017 17:44Hallo Ryder.

Danke für die ehrliche Antwort. Bezüglich meines Donors habe ich das Gefühl dass da um die 3000 Grafts schon noch drin liegen sollten. Die Haarlinie ist jedoch ziemlich tief gesetzt.

Gibt es bei Minox und Ket eine "optimale" Anwendungsformel? Also irgend eine

Zusammensetzung die am vielversprechendsten ist? Und besteht die Hoffnung dass ich meinen jetzigen Status dadurch halten?

Meine Gedanken zu zurück auf Fin sind ziemlich gespalten. Auf der einen Seite sagt mein Arzt, dass Fin eigentlich gut vertragen wird und die NW bei jungen Personen eher gering wären. Auf der anderen Seite scheint es jedoch doch häufiger zu Komplikationen zu kommen und wenn man sich ein bisschen einliest kann es einem schon mulmig werden. Jedenfalls geht es mir so. Und da weiss ich halt auch nicht was ich glauben und denken soll.

<https://www.alopezie.de/fud/index.php/f/10/>

hier ist alles gesammelt! Kannst dich ja mal etwas einlesen

Naja, schönreden hilft halt nichts... Man muss es sagen wie es ist! Wer den Schritt einer HT geht muss ganz einfach den Ausfall gestoppt haben und wir reden hier nicht von einem 50 jährigen der sich die NW2 Ecken etwas verkleinern lässt.

HT ist für den Großteil der Patienten einfach mit Fin verbunden, leider

---

---

Subject: Aw: Starker Haarausfall. Hilfe bitte.

Posted by [Grashüpfer](#) on Sun, 01 Oct 2017 18:12:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich hab auch die Horrorberichte im Internet gelesen von permanenter Erektile Dysfunktion spontan nach einer Woche Fin und glaube ehrlich gesagt nicht wirklich daran.

Wenn du Fin nicht verträgst, wirst du es merken und kannst dann Absetzen.

Von daher würde ich es einfach probieren.

Es kann natürlich sein dass man sich mit Finasterid über Jahre langsam die Hormone zerschießt (wie bei Sonic).

Daher suche ich auch weiter nach Alternativen, bzw. werde Fin in einigen Jahren durch ru oder hoffentlich mdv ersetzen.

Mittelfristig rate ich dir aber dazu, Fin erst einmal auszusprobieren und dann weiter zu sehen.

---

---

Subject: Aw: Starker Haarausfall. Hilfe bitte.

Posted by [Nadine44](#) on Fri, 06 Oct 2017 07:46:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich finde es toll, dass man hier so ehrlich miteinander umgeht.

---